

Information der Stadtwerke Gersfeld (Rhön)

Juli 2020

Sie haben einen Chlorgeruch bei der Nutzung des Trinkwassers festgestellt? Wir informieren Sie über den Hintergrund:

Das Wasserwerk „Gersfeld-Hochzone“ wird derzeit grundlegend saniert. Aus Anlass dieser Arbeiten musste auch die UV-Desinfektionsanlage, mit der das Rohwasser entkeimt wird, abgeschaltet werden. Diese wird durch eine neue, moderne, Anlage ersetzt. Zusätzlich wird eine Ultrafiltrationsanlage installiert werden.

Um die Keimfreiheit des Trinkwassers auch während der Bauarbeiten gewährleisten zu können, musste die Chlorkonzentration im Trinkwasser leicht, innerhalb der Grenzwerte der Trinkwasserverordnung, angehoben werden. Dies ist gesundheitlich unbedenklich und betrifft das Versorgungsgebiet Gersfeld-Kernstadt sowie die mit diesem verbundenen Stadtteile Maiersbach, Rengersfeld, Rommers, Mosbach und Rodenbach (Bereich Sparbrod).

Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten und der Neuerrichtung der Wasseraufbereitungstechnik wird auf die Chlorung des Trinkwassers verzichtet werden können.

Die Bauarbeiten schreiten planmäßig voran. Die bauliche Sanierung des Wasserwerks „Gersfeld – Hochzone“ wird voraussichtlich Ende des Jahres 2020 abgeschlossen sein. Die technische Ausrüstung (Ultrafiltrationsanlage, UV-Desinfektionsanlage, Verrohrung, Steuerungs- und Fernwirktechnik) soll bis Juni 2021 installiert werden.



Außenansicht Wasserwerk Hochzone

Derzeit sind die beiden Wasserkammern teilweise freigelegt. Abdichtungs- und Dämmarbeiten werden durchgeführt. Das Technikgebäude erhält ein neues Dach. Im Innenbereich des Hochbehälters wird eine der Wasserkammern für die alsbald folgenden Sandstrahl- und Beschichtungsarbeiten vorbereitet. Rohrleitungen zur Anbindung der Wasserkammern sowie der Wasseraufbereitungstechnik wurden verändert.

Für die Sanierungen des Wasserwerkes „Gersfeld Hochzone“ sind Kosten in Höhe eines Betrages von ca. 1,2 Mio. € zu erwarten.

Neben dieser Maßnahme werden derzeit auch der Hochbehälter Wasserkuppe sowie das Wasserwerk „AGHD“ im Rommenser Grund saniert. Dies sind die wesentlichen Maßnahmen des Wasserbauprogramms und für die Versorgungssicherheit von zentraler Bedeutung.

Alle diese Maßnahmen sind dringend erforderlich, mit dem Gesundheitsamt Fulda abgestimmt, liegen im Zeitplan und im Kostenrahmen.

gez. Dr. Steffen Korell

Bürgermeister und Vorsitzender der Betriebskommission der Stadtwerke Gersfeld (Rhön)